Teilnehmerfragen Webinar

Energiepreis aktuell – Abgaben und Umlagen 2025

(11.12.2024)

Referent: Marek Fritz

Hinweis: Bei den hier nachfolgend dargestellten Informationen handelt es sich lediglich um einen allgemeinen Überblick. Dieser ersetzt keine konkrete rechtliche Beratung im Einzelfall!

1. **EEG-Kosten werden seit 2023 durch den Bundeshaushalt gedeckt. Richtig?**

   Die Antwort hierauf können Sie der Aufzeichnung entnehmen
   (Minute: 00:26:46)

2. **Werden Umlagen für den Bezug von Grünstrom günstiger? Gibt es hier Entlastungen?**

   Die Antwort hierauf können Sie der Aufzeichnung entnehmen
   (Minute: 00:28:58)

3. **Was heißt "(nur SLP)" in Bezug auf den Hinweis zu den variablen Netzentgelten für E-Mobilität und Wärmepumpen?**

   Die Antwort hierauf können Sie der Aufzeichnung entnehmen
   (Minute: 00:31:31)

4. **Gibt es Änderungen bei den individuellen Netzentgelten oder bleibt da alles beim Alten?**

   Die Antwort hierauf können Sie der Aufzeichnung entnehmen
   (Minute 00:33:00)

5. **Welchen Prozentsatz der Offshore-/KWKG-Umlage kann man erstattet bekommen?**

   Die Antwort hierauf können Sie der Aufzeichnung entnehmen
   (Minute: 00:34:00)

6. **Können und wollen Sie eine Tendenz der Entwicklung des reinen Energiepreises Strom und Gas für 2025 abgeben? Bleiben wir bei ca. 79€/MWh (Strom) und 34 €/MWh (Gas) oder sehen Sie hier sogar eine Preisreduktion/-steigung?**

   Die Antwort hierauf können Sie der Aufzeichnung entnehmen.
   (Minute 00:35:00)

7. **Zählen Pumpwerke zur gewerblichen Beregnung für die Landwirtschaft zu privilegierungsfähigen Anlagen bzgl. § 19 StromNEV?**

   Die Begrenzung der §19 StromNEV-Umlage gilt für Abnahmestellen mit einem Stromverbrauch > 1 GWh/a und ist unabhängig von der Art der Anlage.

8. **Die Energiesteuerentlastung nach §54 EnergiesteuerG gibt es aber noch?**
   Ja, die Entlastung nach §54 EnergiesteuerG für das produzierende Gewerbe bleibt bestehen.

9. **Können physische PPA Einfluss auf das individuelle Netzentgelt nach § 19 Abs. 2 haben? Können diese Drittmengen bei der Berechnung der Benutzungsstunden abgezogen werden?**

   Da dies stark vom jeweiligen Einzelfall abhängt, können wir hierzu keine pauschale Antwort geben.

10. **Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit für eine Entlastung beim Netzentgelt zum 1.1.2025 und kann eine spätere Netzentgeltreduzierung auch unterjährig erfolgen?**

    Staatliche Zuschüsse zu den Netzentgelten sind zum Jahreswechsel vergleichsweise einfach umzusetzen. Unterjährig würde dies eine deutlich komplexere Systematik erfordern.

    Wir möchten uns jedoch nicht an Spekulationen beteiligen, inwieweit eine politische Mehrheit für einen Zuschuss zu den Netzentgelten bis zur Bundestagswahl noch zustande kommen kann.

11. **Sind die Netzverlustkosten explizit in den Netzentgelten enthalten?**

    Die Netzentgelte decken über ein kompliziertes System die Kosten der Netzbetreiber ab. Dies umfasst auch die Verluste, die beim jeweiligen Netzbetreiber anfallen.

12. **Der Stromverbrauch für E-Mobilität wird bisher bei Zollanträgen nicht gefördert. Soll da eine Anpassung kommen, ist da etwas bekannt?**

    Hier ist bisher keine Anpassung beschlossen oder geplant.

13. **Welche Umlagen und Steuern fallen auf direkt verbrauchten Strom auf einer PV-Anlage in einem Gebäude an?**

    Da dies stark vom jeweiligen Einzelfall abhängt, können wir hierzu keine pauschale Antwort geben.